

2./VI. 1915

**Der heutige Kälbermarkt.**

Wien, 2. Juni.

Auf dem heutigen Kälbermarkte waren die Zufuhren nur um wenige Stücke schwächer als in der Vorwoche. Mit Rücksicht darauf, daß heute ein achttägiger Bedarf, darunter ein Feiertagsbedarf, zu decken war, sind die Preise für Kälber gestiegen, und zwar betrug die Preiserhöhung für Primakälber 10 bis 12 K., für mittlere und mindere Qualitäten bis zu 20 K. per 100 Kilogramm. Das Angebot in Weidnerschweinen war wohl etwas härter als in der Vorwoche, doch sind im Einklange mit den Preiserhöhungen auf dem gestrigen Markte für lebende Schweine die Preise für Weidnerfleischschweine um 20 K., für Weidnerfleischschweine um 20 bis 30 K. per 100 Kilogramm gestiegen. Der Absatz vollzog sich infolge der allgemein hohen Preislage langsam.